

Ultraschalltherapie



Über uns:

- [Unsere Praxis](#)
- [Unsere Leitsätze](#)
- [Ärzte und Mitarbeiter/Innen](#)
 - [Dr. Dr. Harald Pötschick](#)
 - [Dr. med. Jörg Wünnenberg MOM M.Sc.](#)
 - [Zahnärztin Theresa Schneider](#)
 - [Mitarbeiter/Innen](#)
- [Die Ausstattung](#)
- [Moderne Technik](#)
- [Für Überweiser: 3D-Analyse mit DVT und Planungssoftware](#)

Highlights:

- [Minimalinvasive Therapie](#)
- [Digitale Volumentomographie](#)
- [Laserbehandlung](#)
- [Ultraschalltherapie](#)
- [Digitale Fotografie & Lupenbrille](#)
- [Wurzelkanalaufbereitung](#)

Piezosurgery (Ultraschalltherapie)

Mit dem ultraschallgesteuerten Piezosurgery-Verfahren können chirurgische Eingriffe, insbesondere Zahntentfernungen und Knochenaufbaumethoden, gewebeschonend durchgeführt werden.

So funktioniert es...

Piezosurgery funktioniert mit Ultraschallschwingungen, deren Frequenz sich auf die Beschaffenheit des zu behandelnden Gewebes einstellen lassen und es äußerst schonend entfernen bzw. durchtrennen können. Die Frequenz, auf der das Piezosurgery-Gerät eingestellt wird, schont darüber hinaus Weichgewebe und Nerven: Nur Hartgewebe wie der Kieferknochen ist damit behandelbar. Darüber hinaus sorgt ein Kühlsystem während der Behandlung dafür, dass das Weichgewebe nicht durch die entstehende Hitze geschädigt wird.

Einsatzgebiete

Eine Zahntentfernung beispielsweise kann mit Hilfe von Ultraschalltherapie erheblich substanzschonender durchgeführt werden. Dies gilt insbesondere, wenn Zähne teilweise oder ganz im Kieferknochen verblieben sind. Auch bei Knochenaufbaumethoden wie dem Sinuslift, Bone Spreading, Kieferkammaugmentationen oder einer Distractionsosteogenese ist der Einsatz von Piezosurgery empfehlenswert. Bei diesen Methoden ist eine getrennte Behandlung von Kieferknochen und Weichgewebe bzw. Nerven essenziell, um das gewünschte Therapie-Ergebnis erreichen zu können – und gleichzeitig die Strukturen des Kieferknochens zu erhalten und das Weichgewebe zu schützen.

Schmerzarm und gewebeschonend

Die Ultraschalltherapie ist für die Patienten schmerzärmer als herkömmliche Verfahren. Weil die Ultraschallwellen kontrolliert eingesetzt werden können und sehr gewebeschonend arbeiten, bleiben die unbehandelten Stellen unberührt. Deshalb verläuft darüber hinaus die Wundheilung im Anschluss meist rascher als bei herkömmlichen Verfahren.